



Adern von Jena 2022

BlitzBogen Lichtskulptur

Eröffnung 24. Nov. 2022, 16 Uhr

Die Initiatoren der Adern von Jena, dem Kooperationsprojekt der Stadtwerke Energie Jena-Pößneck, der Stadt Jena und JenaKultur freuen sich, mit BlitzBogen über ein weiteres Teilprojekt 2022 mit dem Partner Theaterhaus Jena.

Lichtskulptur | Zum 30sten Jubiläum setzt das Theaterhaus mit **BlitzBogen 7** ein besonderes Zeichen in Jena, einen leuchtenden Blitz an den Fernwärmeleitungen. Dem aufmerksamen Beobachter wird neben der thematischen Nähe des Blitzes zum Thema Energie auffallen, dass der Blitz aus dem Logo des Theaterhauses „entliehen“ ist. Die Idee und der Entwurf für die Lichtskulptur stammen vom künstlerischen Leiter des Theaterhauses, Maarten van Otterdijk, und seinem Team. Seine Energie bezieht der Blitz weder aus

den Fernwärmeleitungen noch aus plötzlicher Funkenentladung während eines Gewitters, sondern kontinuierlich aus der Kraft der Sonne. Mittels einer Solarfolie, die auf die Fernwärmeleitungen aufgebracht wurde, leuchtet der Blitz in der Nacht.

Projektort | Der Projektort befindet sich rund 700 Meter vom Heizkraftwerk entfernt in der Verlängerung der Otto-Eppenstein-Straße nahe dem Gewerbegebiet Jena21 und hat deshalb die Ordnungszahl 7, die sich aus der erfundenen Einheit Rohrmeter ergibt (1 Rohrmeter = 100 Meter).

Der Dehnungsbogen der Fernwärmeleitungen bildet an dieser Stelle einen besonders hohen Bogen, unter dem der neue Radweg Jena21 hindurchführt. Hier leuchtet der Blitz in rund fünf Meter Höhe.



Projektort

